

Triumph Gold bohrt 80,50 m mit 1,96 g/t Goldäquivalent in Zone WAu

24.11.2021 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 24. November 2021 - [Triumph Gold Corp.](#) (TSX-V: TIG, OTCMKTS: TIGCF, Frankfurt: 8N61) (Triumph Gold oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse von Diamantbohrungen auf 2.154 m in vier Bohrlöchern in der Zone WAu innerhalb der Lagerstätte Revenue beim Projekt Freegold Mountain (Abbildung 1) bekannt zu geben - allen voran 80,5 m mit 1,96 g/t Goldäquivalent¹ in RVD21-03 (Tabelle 1).

Höhepunkte:

- Durchschneidung mehrerer Mineralisierungsarten, einschließlich epithermaler Erzgänge, porphyrtiger Stockwork-Erzgänge, disseminierter Sulfide und Sulfidbrekzien
- Erweiterung von Zone WAu um 70 m entlang des Streichens in Ost-West-Richtung
 - o 80,50 m mit 1,96 g/t Goldäquivalent ab 370 m in RVD21-03
 - o Einschließlich 1,52 g/t Gold, 3,74 g/t Silber, 0,18 % Kupfer, 0,011 % Molybdän und 0,007 % Wolfram
- 35,00 m mit 0,33 g/t Goldäquivalent ab 325,0 m in RVD21-02
 - o Einschließlich 0,17 g/t Gold, 1,04 g/t Silber, 0,05 % Kupfer, 0,008 % Molybdän und 0,004 % Wolfram
- 8,25 m mit 0,40 g/t Goldäquivalent ab 164,00 m in RVD21-04
 - o Einschließlich 0,28 g/t Gold, 0,29 g/t Silber, 0,02 % Kupfer, 0,001 % Molybdän und 0,017 % Wolfram
- 6,00 m mit 0,65 g/t Goldäquivalent ab 179,00 m in RVD21-04
 - o Einschließlich 0,54 g/t Gold, 0,83 g/t Silber, 0,06 % Kupfer, 0,001 % Molybdän und 0,002 % Wolfram
- Abschnitt von oberflächennaher porphyrtiger Mineralisierung mit 108,65 m mit 0,40 g/t Goldäquivalent ab 36,35 m in RVD21-01
 - o Einschließlich 0,18 g/t Gold, 1,95 g/t Silber, 0,10 % Kupfer, 0,005 % Molybdän und 0,002 % Wolfram
- Weiterer Abschnitt mit porphyrtiger Mineralisierung in größerer Tiefe von RVD21-01 mit 60,50 m mit 0,51 g/t Goldäquivalent ab 162 m
 - o Einschließlich 0,18 g/t Gold, 2,11 g/t Silber, 0,10 % Kupfer, 0,022 % Molybdän und 0,002 % Wolfram

Die Zone WAu wird anhand von 18 Bohrlöchern definiert: vier neuen Bohrlöchern des Programms 2021 (Tabellen 1 und 2) und 14 historischen Bohrlöchern (Tabelle 3). Die Zone WAu ist ein steil in Richtung Süden abfallender, strukturell begrenzter Körper mit einer epithermalen Gold-Kupfer-Silber-Molybdän-Wolfram-Mineralisierung innerhalb der Lagerstätte Revenue. Die Lagerstätte Revenue besteht aus der Zone WAu, der Zone Blue Sky und Zonen mit einer porphyrtigen Kupfer-Molybdän-Gold-Mineralisierung.

Die Streichenlänge der Zone WAu wurde um 70 m erweitert und ist nun 75 m von der Zone Blue Sky entfernt (Abbildung 2). Die Zone WAu weist nun eine modellierte Streichenlänge von 250 m, eine durchschnittliche Mächtigkeit von 50 m und eine Tiefe von 525 m unterhalb der Oberfläche auf. Alle vier Bohrlöcher durchschnitten eine porphyrtige und epithermale Mineralisierung und jedes Bohrloch wies Intervalle mit über 1 g/t Gold auf.

Tab. 1: Höhepunkte der Bohrungen 2021

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.001.png

¹ Hinsichtlich der Zusammensetzungstechniken und Goldäquivalentberechnungen konsultieren Sie bitte den untenstehenden Abschnitt Referenzen und Offenlegungen.

Tab. 2: Zusammenfassung der Bohrlöcher 2021 (Koordinaten in UTM NAD83 Zone 9N)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.002.png

Wir freuen uns über die bisherigen Analyseergebnisse der Bohrlöcher 2021, die die aktuelle Ressource und

die geologische Neuinterpretation der Zone WAu sowie der Lagerstätte Revenue unterstützen. Wir warten mit Spannung auf die restlichen Analyseergebnisse der Bohrlöcher 2021, die den oberen Teil der Zone Blue Sky innerhalb der Lagerstätte Revenue, die Lagerstätte Nucleus, die Zone Big Creek South Fault sowie die Zone Orbit erproben, sagte Brian May, President von Triumph Gold Corp.

Tab. 3: Neuinterpretation der historischen Abschnitte der Zone WAu

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.003.png

2 Hinsichtlich der Interpretationsmethode und Goldäquivalentberechnungen konsultieren Sie bitte den untenstehenden Abschnitt Referenzen und Offenlegungen.

Detaillierte Interpretation und Geologie

RVD21-03 durchschnitten die Zone WAu und ergab 80,50 m mit 1,96 g/t Goldäquivalent ab 370 m (Abbildung 2). Dieser Abschnitt befindet sich 35 m östlich von RVD19-02, der einen Abschnitt von 400,48 m mit einem Gehalt von 1,21 g/t Goldäquivalent³ (PM Nr. 16/19) aufwies. RVD21-04 wurde 50 m östlich von RVD21-03 gebohrt und durchschnitten die Zone WAu 130 m oberhalb von RVD21-03.

Die aktualisierte Struktur der Zone WAu wird nun als 75 m von der Zone Blue Sky entfernt modelliert, was darauf hinweist, dass es möglicherweise eine Verbindung zwischen den beiden Zonen in nordöstlicher Richtung gibt (Abbildung 2).

Die Struktur der Zone WAu verläuft in Richtung Osten und fällt steil in Richtung Süden ab. Diese Struktur beherbergt geschliffene, gesägte und rissige Brekzienstrukturen sowie lokale Stockwork-Erzgänge. Die epithermale Mineralisierung ist in einer hydrothermalen Quarz-Carbonat-Füllung (Kalzit, Braunspat, Dolomit) enthalten, die eine Sulfidmineralisierung mit mehreren Metallen (Pyrit, Pyrrhotit, Chalkopyrit, Molybdänit, Arsenopyrit, Scheelit, Sphalerit, Bleiglanz und Bismuthinit) und damit in Zusammenhang stehendes feinkörniges natives Gold enthält (Abbildung 3).

Eine starke Siliziumdioxid- und ggf. Biotit-Alteration steht in Zusammenhang mit der Mineralisierung und wurde anschließend von einer argillitischen (Kaolinit), SCC- (Serizit, Ton und Chlorit) und phyllitischen (Serizit und ggf. Pyrit) Alteration überlagert, die im Rahmen früherer Bohrungen anhand von Bohrloch-Spektraldaten bestätigt wurde (PM Nr. 05/21).

Die porphyrtartige Mineralisierung besteht aus Sulfid- und ggf. Quarzerzgängen sowie lokalen Stockwork-Erzgängen mit breiten Zonen mit disseminierten Sulfidmineralisierungen, die Erzganganhäufungen und lokales feinkörniges, natives Gold umgeben (Abbildungen 4, 5 und 6).

Die Sulfidmineralisierung (Chalkopyrit, ggf. Molybdänit, ggf. Pyrit, ggf. Pyrrhotit und lokaler Bismuthinit) steht in Zusammenhang mit Kieselerde, ggf. Biotit und ggf. einer tonhaltigen Alteration.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.004.png

Abb. 1: Gebiete der Bohrungen 2021 beim Projekt Freegold Mountain

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.005.jpeg

Abb. 2: Planansicht und Längsschnitt der Zone WAu und der Zone Blue Sky innerhalb des Grubenmodells mit 1.500 \$/oz Gold der Mineralressourcenschätzung 2020 bei der Lagerstätte Revenue (PM Nr. 02/20). Bedeutsame Abschnitte in den vier Bohrlöchern dieser Pressemitteilung sind in Tabelle 1 aufgelistet und werden durch rote (Zone WAu) und türkise Balken (porphyrtartige Mineralisierung) dargestellt. Historische Abschnitte der Zone WAu werden durch gelbe Balken dargestellt und sind in Tabelle 3 aufgelistet. Die Drahtgitter wurden mit den impliziten Modellierungsinstrumenten von Micromine erstellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.006.jpeg

Abb. 3: Zone WAu, grobkörnige Chalkopyrit- und Scheelitmineralisierung von RVD21-03 auf 411,50 m. Das 1,5-m-Probenintervall ab 411 m ergab 0,63 g/t Gold, 3,70 g/t Silber, 0,18 % Kupfer, 0,012 % Molybdän und 0,005 % Wolfram.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.007.jpeg

Abb. 4: Porphyrtartige Chalkopyrit-, Pyrit- und Molybdänitmineralisierung, die in einem Quarz-Carbonat-Erzgang in RVD21-01 enthalten ist. Diese 1,08-m-Probe ab 80,11 m ergab 0,12 g/t Gold,

7,80 g/t Silber, 0,33 % Kupfer, 0,020 % Molybdän und 0,001 % Wolfram.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.008.jpeg

Abb. 5: Porphyrtartige Chalkopyrit-, Pyrit- und Molybdänit-Erzgangmineralisierung, die in stark verkieseltem Granodiorit in RVD21-01 enthalten ist. Diese 1,90-m-Probe ab 78,21 m ergab 0,30 g/t Gold, 4,80 g/t Silber, 0,25 % Kupfer, 0,016 % Molybdän und 0,001 % Wolfram.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.009.png

Abb. 6: Sichtbares Gold (VG) von RVD21-03 bei 121,20 m ergab 3,77 g/t Gold auf 0,6 m. Die Mineralisierung befindet sich in einem Quarz-Bismuthinit-Erzgang in SCC-alterierten Granodiorit.

Tab. 4: Bedeutsame Abschnitte 2021 (hervorgehobene Abschnitte sind in Tabelle 1 aufgeführt)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.010.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.011.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.012.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/62830/2011-11-24_Triumph-Gold_DEPRcom.013.png

Referenzen und Offenlegungen

1 Goldäquivalent wird zur Veranschaulichung verwendet, um den kombinierten Wert von Gold, Silber, Kupfer, Molybdän und Wolfram als Prozentsatz von Gold auszudrücken. Verluste bei der Gewinnung, die in einem Abbauszenario auftreten würden, wurden nicht berücksichtigt. Goldäquivalent wird unter Anwendung von Preisen von 1.750,00 USD/oz Gold, 24,00 USD/oz Silber, 4,00 USD/lb. Kupfer, 15,00 USD/lb. Molybdän und 13,00 USD/lb. Wolfram berechnet.

$$\text{Goldäquivalent} = \text{Gold (g/t)} + (\text{Silber (g/t)} \times 24,00 \text{ \$} / 1.750,00 \text{ \$}) + (\text{Kupfer (\%)} \times 4,00 \text{ \$} \times 22,0462) / (1.750,00 \text{ \$} / 31,10) + (\text{Molybdän (\%)} \times 15,00 \text{ \$} \times 22,0462) / (1.750,00 \text{ \$} / 31,10) + (\text{Wolfram (\%)} \times 13,0 \text{ \$} \times 22,0462) / (1.750,00 \text{ \$} \times 31,10)$$

Die gemeldeten Analyseintervalle wurden mit dem Gehaltszusammensetzungsinstrument von Micromine unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von über 0,25 g/t Goldäquivalent berechnet, der durch weniger als 6 m einer aufeinanderfolgenden Verwässerung beschränkt wurde. Hochgradige Intervalle werden unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von über 1,0 g/t Goldäquivalent und ohne Verwässerung gemeldet.

Die gemeldeten Analyseergebnisse sind ungekürzte gewichtete Durchschnittswerte und stellen gebohrte Kernlängen dar. Die wahre Mächtigkeit der gemeldeten Mineralisierung ist unbekannt.

2 Die Neuinterpretation der Zone WAu wurde durch die Überprüfung historischer Bohrlöcher entlang des Abschnitts durchgeführt. Die geologischen Daten (Kernprotokolle, Analyseergebnisse und Kernfotos) wurden auf strukturelle und geochemische Merkmale untersucht, die mit den Merkmalen der Zone Wau übereinstimmen. Die Goldäquivalentwerte werden unter Anwendung der aktuellen Metallpreise sowohl für historische als auch für neu identifizierte Abschnitte gemeldet.

3 Die in PM 06/19 gemeldeten Goldäquivalentwerte werden unter Anwendung von Preisen von 1.510 USD/oz Gold, 17,00 USD/oz Silber, 2,5 USD/lb. Kupfer und 12,7 USD/lb. Molybdän berechnet.

$$\text{Goldäquivalent} = (1.510,00 \text{ \$} \times \text{Gold (g/t)} / 31,10 + 17,00 \text{ \$} \times \text{Silber (g/t)} / 31,10 + 2,50 \text{ \$} \times \text{Kupfer (\%)} / 100 \times 2.204,63 + 12,70 \text{ \$} \times \text{Molybdän (\%)} / 100 \times 2.204,63) / 1.510,00 \text{ \$} \times 31,10$$

Probenaufbereitung und QS/QK

Die Diamantbohrlöcher beim Projekt Freegold Mountain werden in HTW- und NTW-Kerngrößen (70,92 bzw. 56,00 mm Durchmesser) gebohrt. Die Bohrkernproben sind durchschnittlich 1,63 m lang, wobei die Mindestlänge 0,50 m und die Höchstlänge 2,80 m beträgt. Der Bohrkern wird entlang der Längsachse des Kerns über die gesamte Länge des Bohrlochs geschnitten. Die Probenintervalle werden anhand von Mineralisierung, Lithologie, Struktur und Alterationsgrenzen definiert.

Die Probenaufbereitung wird bei ALS Whitehorse durchgeführt, wobei die Proben zur Analyse an ALS Vancouver geschickt werden. Die Proben werden getrocknet und mittels einer 250-g-Riffelteilung auf 70 %,

weniger als 2 mm, zerkleinert und auf über 85 %, auf 75 µm, (PREP-31) pulverisiert.

Eine 50-g-Probe von der Trübe wird mittels Brandprobetechniken und Atomabsorptionsspektroskopie mit Nachweisgrenzen von 0,005 bis 10 ppm auf Gold analysiert (Au-AA24). Goldwerte über dem Grenzwert werden mittels eines gravimetrischen Abschlusses mit einer oberen Nachweisgrenze von 10.000 ppm (Au-GRA22) erneut analysiert. Eine 0,25-g-Probe von der Trübe wird mit einer geochemischen Untersuchung auf mehrere Elemente (ME-ICP-61) unter Anwendung eines nahezu vollständigen Aufschlusses aus vier Säuren und einer induzierten, gekoppelten Plasma-Atomemissionsspektroskopie (ICP-AES) analysiert, die 33 Elemente liefert (Ag, Al, As, Ba, Be, Bi, Ca, Cd, Co, Cr, Cu, Fe, Ga, K, La, Mg, Mn, Mo, Na, Ni, P, Pb, S, Sb, Sc, Sr, Th, Ti, Tl, U, V, W, Zn).

Die Methoden zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK) der Proben beinhalten unmarkiertes zertifiziertes Referenzmaterial (CRM), Gesteinsleerproben und Feldduplikate, die in die Probensequenz eingefügt werden und 5 % der Proben ausmachen, die für die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Bohrlöcher beim Labor eingereicht werden. Weitere QS/QK-Prüfungen werden gemäß den Standards von NI 43-101 durchgeführt.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Brian May, P.Geo., President des Unternehmens und einem qualifizierten Sachverständigen (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Triumph Gold Corp.

[Triumph Gold Corp.](#) ist ein kanadisches wachstumsorientiertes Explorations- und -erschließungsunternehmen mit einem großflächigen Landpaket im bergbaufreundlichen Yukon. Das zu 100 % unternehmenseigene, über Straßen zugängliche Vorzeigeprojekt Freegold Mountain liegt im Kupfer-Gold-Gürtel Dawson Range und beherbergt drei NI 43-101-konforme Minerallagerstätten (Nucleus, Revenue und Tinta Hill). Das Projekt umfasst 200 Quadratkilometer und deckt einen umfangreichen Bereich der Verwerfungszone Big Creek ab, einer Struktur, die in direktem Zusammenhang mit einer epithermalen Gold- und Silbermineralisierung sowie einer goldhaltigen Porphyr-Kupfermineralisierung steht. Von einer erfahrenen Geschäftsleitung und einem erfahrenen technischen Team geführt, befasst sich Triumph Gold mit der aktiven Entwicklung des Projekts Freegold Mountain mit Hilfe multi-disziplinärer Explorations- und Bewertungstechnologien.

Das Unternehmen besitzt 100 % der Kupfer-Gold-Liegenschaften Big Creek und Tad / Toro, die sich entlang des Steichens des Projekts Freegold Mountain in der Dawson Range befinden.

Das Unternehmen besitzt auch 100 % des Kupfer-Gold-Konzessionsgebietes Andalusite Peak, das sich 36 km südöstlich von Dease Lake innerhalb der Stikine Range in British Columbia befindet.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter triumphgoldcorp.com.

Für das Board of Directors

gez.: John Anderson
John Anderson, Executive Chairman

Zusätzliche Informationen über Triumph Gold erhalten Sie über:

John Anderson, Executive Chairman
[Triumph Gold Corp.](#)
(604) 218-7400
janderson@triumphgoldcorp.com

Nancy Massicotte
IR Pro Communications Inc.
(604) 507-3377
nancy@irprocommunications.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie anderen Faktoren behaftet sind, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse erheblich von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Wichtige Faktoren - wie z.B. die Verfügbarkeit von Finanzmitteln, die Ergebnisse von Finanzierungstransaktionen, der Abschluss des Due-Diligence-Verfahrens und die Ergebnisse der Explorationsaktivitäten - die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind in den Unterlagen des Unternehmens angeführt, die in regelmäßigen Abständen bei SEDAR eingereicht werden (siehe www.sedar.com). Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung getätigt wurden. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/454427--Triumph-Gold-bohrt-8050-m-mit-196-g--t-Goldaequivalent-in-Zone-WAu.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).